



Objekt/Baustelle: _____ Anzahl Geschosse: _____

Auftraggeber: _____

Architekt: _____

Verlegebetrieb: _____

Art Endbelag: _____

Vorgesehener Verlegebeginn Endbelag: _____

Untergrund schwimmend Verbund Trennlage

Zement (ZE) Anhydrit flüssig (AFE) Anhydrit konventionell - plastisch (AE)

mit Zusatz _____

Stärke: _____ mm / Rohrüberdeckung: _____ mm

Feuchtigkeits-/Dampfsperre vorhanden ja nein

Einbaudatum Unterlagsboden: _____ Inbetriebnahmedatum der Heizung: _____

Aufheizen

Vorlauftemperatur am 1. Tag Datum: _____ / _____ °C

Steigerung um 5° C pro Tag Datum: _____ / _____ °C Vorlauftemperatur Visum: _____

Steigerung um 5° C pro Tag Datum: _____ / _____ °C Vorlauftemperatur Visum: _____

Steigerung um 5° C pro Tag Datum: _____ / _____ °C Vorlauftemperatur Visum: _____

Steigerung um 5° C pro Tag Datum: _____ / _____ °C Vorlauftemperatur Visum: _____

Steigerung um 5° C pro Tag Datum: _____ / _____ °C Vorlauftemperatur Visum: _____

Steigerung um 5° C pro Tag Datum: _____ / _____ °C Vorlauftemperatur Visum: _____

Heizphase mit $\frac{2}{3}$ der späteren maximalen Vorlauftemperatur (während mindestens 14 Tagen)

vom: _____ bis: _____ Vorlauftemperatur: _____ °C

Heizphase mit maximaler Vorlauftemperatur (während mindestens 2 Tagen)

vom: _____ bis: _____ Vorlauftemperatur: _____ °C

Absenken

Absenkung Vorlauftemperatur schrittweise auf 20° C Oberflächentemperatur

vom: _____ bis: _____ Vorlauftemperatur: _____ °C

1 – 2 Tage vor der Parkettverlegung ist die Heizung abzuschalten oder je nach Aussentemperatur soweit zu reduzieren, dass die Oberflächentemperatur des Untergrundes 20° C nicht übersteigt.

Zur Berechnung der maximal zulässigen Oberflächentemperatur von 27° C im fertigen Belag beachten Sie das **ISP-Merkblatt Nr. 5 «Parkett auf beheizten Untergrund»**

Datum: _____ Ort: _____

Unterschriften Auftraggeber: _____ Architekt: _____